

Vorlage Nr. 7 / 2026



AZ : 815.66
Amt : Planen und Bauen, Isabelle Hupbauer
07062-9042-42
Datum : 19.01.2026

Wasserversorgung; Hier: Beschaffung von Wasserzählern für das Jahr 2026, Ermächtigung zur Freigabe

<u>Beratung</u>			<u>Beschluss</u>		
<input type="checkbox"/>	Technischer Ausschuss	am	<input type="checkbox"/>	Technischer Ausschuss	am
<input type="checkbox"/>	Verwaltungsausschuss	am	<input type="checkbox"/>	Verwaltungsausschuss	am
	Gemeinderat	am 27.01.2026		Gemeinderat	am 27.01.2026
<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich

Bisherige Sitzungen

Datum	Gremium
05.10.2021	Info E-Mail an Gemeinderat Änderung der Wasserzähler
14.12.2021	Gemeinderat (öffentlich) Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühren und der Zählergrundgebühren für den Zeitraum 2022-2023

Befangenheit:

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird ermächtigt die Beschaffung für die nach Mess- und Eichverordnung in 2026 auszutauschenden Wasserzähler auszulösen und die Rechnung freizugeben.

Finanzierung

Durch HH-Plan , Haushaltsstelle Produkt 5330 0100 Sachkonto 4271 0000 abgedeckt:	
Restliche Verfügungssumme bei der HH-Stelle:	
Außer-/Überplanmäßig:	

Ergebnis

<input type="checkbox"/> beschlossen	<input type="checkbox"/> nicht beschlossen
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mit Gegenstimmen Stimmverh.: ____ : ____ Enthaltungen: ____	Stimmenverhältnis: ____ : ____ Enthaltungen: ____

Sachvortrag:

Der Gemeinderat wurde mit der E-Mail vom 05.10.2021 über den Wechsel der Wasserzählerart von den sogenannten Flügelradzählern auf elektronisch betriebene Ultraschallzähler informiert. Die Gemeinde Ilsfeld stellt beim turnusmäßigen Wasserzählerwechsel seit 2022 auf die elektronisch betriebenen Ultraschallzähler mit Funkmodul um.

Diese Umstellung wird seit 2022 in der Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühren und der Zählergrundgebühren berücksichtigt. Auch in der Wasserversorgungssatzung ist die Umstellung der Wasserzähler entsprechend mit aufgenommen worden.

Der Einbau von (Kaltwasser-)Zählern unterliegt grundsätzlich den Vorgaben der Mess- und Eichverordnung. Die Eichfrist für Kaltwasserzähler beträgt nach diesen Vorschriften sechs Jahre. Jährlich sind ca. 500 Zähler von dem Wechsel betroffen. Im gesamten Gemeindegebiet sind insgesamt ca. 3200 Wasserzähler vorhanden. Ende 2027 wäre somit das gesamte Gemeindegebiet mit den neuen Zählern ausgestattet.

Im Rahmen der Eichzeitverlängerung am Ende der Eichzeit kann dann ein sogenanntes Stichprobeverfahren durchgeführt werden, um die Eichzeit um maximal zwei mal drei Jahre zu verlängern. Somit können diese Zähler bis zu 12 Jahre (doppelte Eichzeit) im Gebäude verbleiben.

Vor Einführung der elektronisch betriebenen Wasserzählern in 2022 wurden Angebote von unterschiedlichen Herstellern eingeholt. Nach Schätzung der Verwaltung wurde von Kosten für einen Standardwasserzähler von ca. 70 Euro netto ausgegangen. Die eingegangenen Angebote wurden fachtechnisch im Hinblick auf die angebotenen Zähler und Preise gegenübergestellt und verglichen. Den Zuschlag hat die Firma Sensus GmbH Ludwigshafen erhalten.

Der Anschaffungspreis von ca. 70 Euro netto für einen Standardwasserzähler konnte seit 2022 gehalten werden und wurde seither nicht überschritten.

Die Kosten für die in 2026 zu tauschenden Wasserzähler (insgesamt 550 Stück) belaufen sich auf insgesamt 44.746,09 Euro netto. Auf die nichtöffentliche Anlage wird verwiesen. Die Zuständigkeit zur Freigabe der Beschaffung liegt nach der Hauptsatzung beim Gemeinderat.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt die Beschaffung für die nach Mess- und Eichverordnung in 2026 auszutauschenden Wasserzähler auszulösen und die Rechnung freizugeben.